

Zeitschrift:	Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : officielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]
Herausgeber:	Schweizerische Verkehrszentrale
Band:	- (1941)
Heft:	6-7
Artikel:	Freilichtspiele Oberhasli in Meiringen
Autor:	[s.n.]
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-779869

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

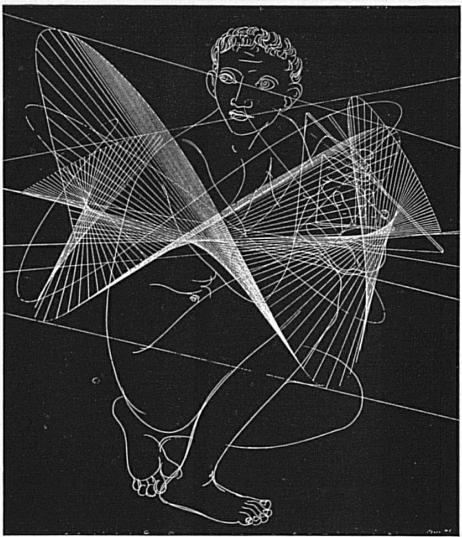
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Architektur, sodann Arbeiten der Graphik, Malerei und Bildhauerei im Kunstmuseum am See ausgestellt sind. Manchen Schweizer wird im Jubiläumsjahr der Eidgenossenschaft eine vaterländische Fahrt in die Innerschweiz führen. Ein Besuch der Nationalen Kunstausstellung in Luzern gehört in das Programm solch einer Reise zu den denkwürdigen Stätten unserer Geschichte.

L'exposition nationale des beaux-arts à Lucerne

Les expositions nationales tombant tous les cinq ans environ donnent une vue générale sur les tendances artistiques suisses contemporaines et sur la personnalité de nos artistes. A l'occasion de la vingtième exposition nationale des beaux-arts, Lucerne nous convie à visiter son «Kunsthaus», au bord du lac, du 8 juin au 13 juillet. Les œuvres seront réparties en deux groupes: d'une part, la sculpture et l'architecture, fresques et vitraux; d'autre part, les arts graphiques, peintures et sculptures. Dans nos voyages du Jubilé nous ferons bien d'inscrire Lucerne et sa vingtième exposition des beaux-arts au programme.

750-Jahr-Feier in Bern

Mit Veranstaltungen, die des Anlasses würdig sind, feiert die Bundesstadt dieses Jahr ihren 750. Geburtstag. Die stolze Entwicklung der Stadt und des Staates Bern veranschaulicht die dezentralisierte Jubiläumsausstellung bernischen Kulturgutes, die am 21. Juni im Kunstmuseum, im Historischen Museum, im Staatsarchiv, in der Kunsthalle, in der Stadt- und Hochschulbibliothek und der Schulwarthe eröffnet wird und bis in den September dauert. Das «Bärenfesch» mit seinen Trachtenumzügen zeigt am 28. und 29. Juni das kräftig im Heimatboden verwurzelte Leben zu Stadt und Land. Die offizielle Feier am 7. September bildet den Höhepunkt der frühherbstlichen Festwochen mit ihren Festgottesdiensten im Münster und in allen Kirchen Berns und ihren Konzerten und Festspielaufführungen.

Fêtes du 750^e anniversaire de Berne

La ville fédérale se prépare à commémorer dignement son 750^e anniversaire. Le 21 juin, s'ouvrira au musée des Beaux-Arts, au musée d'Histoire, aux Archives d'Etat, à la «Kunsthalle», à la Bibliothèque cantonale et universitaire et à la «Schulwarthe» l'exposition générale du jubilé, illustrant la glorieuse évolution de la ville et du canton. Cette exposition durera jusqu'en septembre. Les 28 et 29 juin, le traditionnel «Bärenfesch» (Fête de Berne) et ses cortèges costumés rappelleront le patriotisme rural et citadin. La journée officielle, clou des festivités automnales, pendant lesquelles rivaliseront concerts et représentations théâtrales, est fixée au 7 septembre. Un service solennel sera célébré à la cathédrale et dans toutes les églises de Berne.

Freilichtspiele Oberhasli in Meiringen

Im Sommer 1941 bringt die Spielgemeinde Oberhasli auf der prachtvollen Naturbühne am Fusse der Burg-Ruine Resti bei Meiringen zwei eidgenössische Themen zur Darstellung. Mahnend erinnert das Drama «O, Gryffenseel!» an eine Zeit des Bruderzwistes, an den alten Zürichkrieg. Das historische Schauspiel «Sempach» dagegen lehrt uns, dass ein Winkelried,

Persönlich und diskret

will der Kunde bedient werden.
Sprechen Sie bei uns vor; auch
das kleine Geschäft behandeln
wir aufmerksam und sorgfältig.

SCHWEIZERISCHE VOLKS BANK

RIGI-BAHN

Beim Besuch der historischen Stätten der Zentralschweiz, vergessen Sie nicht eine Fahrt von

VITZNAU

nach den weltberühmten Aussichtspunkten

RIGI-KALTBAD / FIRST und RIGI-KULM

Älteste Bergbahn Europas. Grossartiges Panorama. Stark reduzierte Sonntags- und Gesellschaftstaxen. Elektrischer Betrieb. Kurze Fahrzeiten.

Auskunft durch die Reisebüros, SBB-Bahnhöfe oder Betriebsdirektion in Vitznau.
Telephon 60002

Thunersee-Tombola 1941



Jedes Los gewinnt

Für 2 Franken Ferien, Weekends, Bergtouren und Ausflüge im Thunerseegebiet. Letztjährige Gutscheine noch gültig.

Losbestellungen an Thunersee-Tombola, Erlachstrasse 21, Bern, Tel. 259 11. Lospreis Fr. 2.— plus Nachnahmeporto. Auf 10 Lose ein Gratislos.

Das Athenaeum

DR. ED. KLEINERT (im In- u. Ausland anerkannt)

führt im **modernen Neubau** eine Primar-, Sekundar-, Handels- und Mädchenfortbildungsschule sowie ein **Gymnasium** mit Literatur- und Oberrealabteilung. **Besondere Sprachklassen** f. ausl. Schüler; **32 Lehrkräfte** verbürgen den Erfolg. Die beiden **Internate für Knaben** und **Mädchen** bieten häusliche Pflege und sorgfältige Erziehung.

Dr. ED. KLEINERT - ZÜRICH 8

Neumünsterallee 1 Telephon 20881



Mit der Luftseilbahn

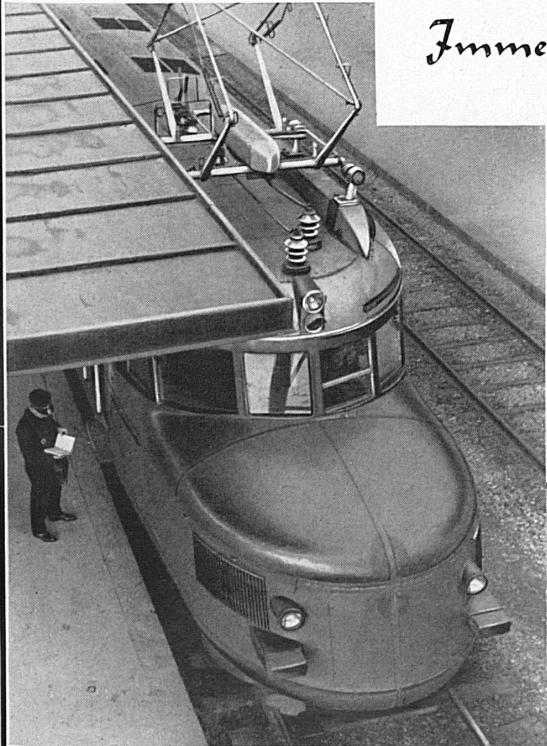
Beckenried-Klewenalp

am Vierwaldstättersee ins herrliche Alpengebiet. Prachtvolle Rundsicht, prächtige Alpwanderungen. Bevorzugtes Ausflugsziel für jedermann. Bahnhofrestauration

das befreend wirkt,
das die Nacht zum Tag macht,
das den Augen wohl tut,
das die Geselligkeit fördert,
das das Portemonnaie schont,
heißt

LUXRAM
• Deca •

Licht A.-G., Goldau



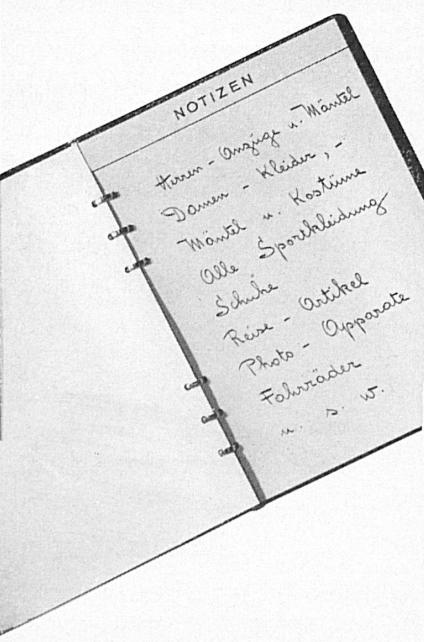
Die solideste Garantie für

QUALITÄTSSWARE:

unsere Auswahlsendungen!

ohne Kosten, ohne Vorauszahlung, ohne Kaufzwang!

Verlangen Sie unsern reichhaltigen GRATIS-Katalog; eine Postkarte genügt. Bitte genaue Adresse angeben!



der sich aufopfert, eine Übermacht überwinden kann. Der Dichter beider Stücke ist Fritz Ringgenberg, die Lieder komponierte Walter Leuthold. «O, Gryffensee» wird aufgeführt: Samstag, 19. und 26. Juli, 9., 16. und 23. August sowie am Bundesfeiertag abends 20½ Uhr. «Sempach»: Sonntag, 20. und 27. Juli und Sonntag, 3., 10., 17. und 24. August, je nachmittags 14½ Uhr.

Universitätsfeier in Freiburg

Freiburg, die internationale katholische Geistesstätte der Schweiz, begeht am 20. Juli die 50-Jahr-Feier seiner aufblühenden Hochschule und weiht die grossen neuen Institutengebäude ein. Der von Chorgesang unter Leitung von Kanonikus J. Bovet umrahmten Festzusage der Universität in der Aula geht in der Kathedrale ein feierliches Pontifikalamt und die Aufführung der Messe «Dona nobis pacem» von Gustave Doret voran. Am gleichen Tag wird die Ausstellung freiburgischer Meisterwerke der Malerei und Plastik vom 14. bis 18. Jahrhundert eröffnet, die in der Folge um eine vielseitige Schau geschichtlicher und bibliophiler Dokumente bereichert wird.

Le cinquantenaire de l'Université de Fribourg

Fribourg, centre spirituel du catholicisme international en Suisse, fête le 20 juillet le cinquantenaire de son université florissante, en inaugurant de nouveaux bâtiments universitaires. Un service pontifical solennel et l'exécution de la messe «Dona nobis pacem», de Gustave Doret, à la cathédrale, introduiront la cérémonie, qui sera agrémentée de chœurs, sous la direction du chanoine J. Bovet. Le même jour s'ouvrira l'exposition des chefs-d'œuvre de la peinture et de la sculpture fribourgeoises, du XIV^e au XVIII^e siècle, à laquelle s'ajoutera, plus tard, une exposition variée du livre et de documents historiques.

Asiatische Kunst im Zürcher Kunstmuseum

Die Ausstellung «Asiatische Kunst aus Schweizer Sammlungen» ist nun auch in Zürich zu sehen, nachdem sie in Bern den Freunden und Liebhabern asiatischer Kunst genussreiche Stunden geboten hat. Sie präsentiert sich in etwas veränderter und erweiterter Form und lockt daher vielleicht die Besucher der Berner Ausstellung neuerdings, nicht zu sprechen von allen denen, die weder Zeit noch Gelegenheit hatten, sie in Bern zu besuchen.

Mancher Sammler ist erst jetzt auf sie aufmerksam geworden und hat sich bereit erklärt, das eine oder andere wertvolle Stück seines Besitzes in Zürich zur Ausstellung zu geben. Auch werden – dem Wesen des Kunstmuseumswesens entsprechend – Keramik und Bronzen auf besondere Art im Rahmen der Ausstellung betont. Ein möglichst geschlossenes Bild der Entwicklung des Formengutes wird dem künstlerisch Schaffenden wie dem Kunstmuseum sicherlich Freude bereiten und Anregung geben. Die Ausstellung wurde am 17. Mai eröffnet und dauert zirka drei Monate.

Eine schweizerische Erstaufführung

Nach etwa 350 Jahren wird am 17. Juni in dem chrwürdigen Grossmünster zu Zürich ein Meisterwerk eines Tessiner Komponisten zur Erstaufführung gebracht «Missa sine nomine», für vier Chöre, 16stimmig, von Alessandro Tadei da Gandria (1585–1667). Er dürfte einer der bedeutendsten Tessiner Musiker des 17. Jahrhunderts sein.

Alessandro Tadei stammt aus Gandria am Lugenasee. Noch sind die Nachforschungen über das Leben

